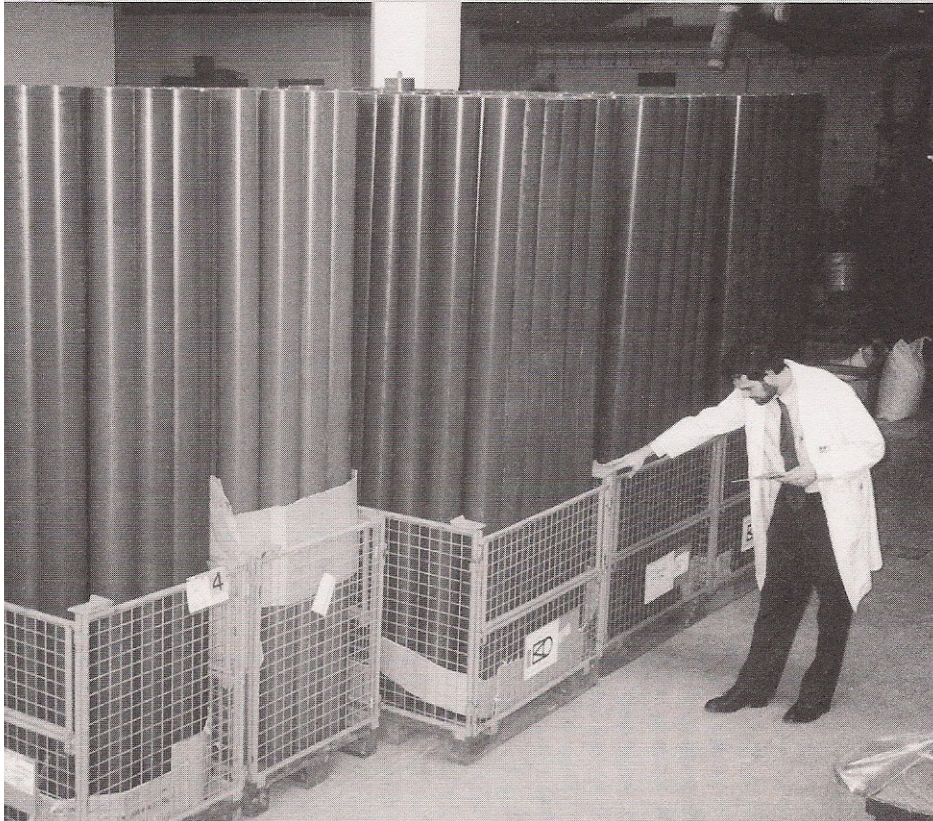


Die Stoff- und Systemprüfung prüft Rohre, April 2000

Notiz in der Mitarbeiterzeitschrift „Wir bei HT“, April 2000

Stoff- und Systemprüfung „macht Druck“



Die Stoff- und Systemprüfung erledigt auch Aufträge für externe Kunden.

Über 1000 PVC-Druckwasserrohre von jeweils ca. 2,6 Metern Länge und 16 Zentimetern Durchmesser wurden der HT Stoff- und Systemprüfung im Dezember 99 angeliefert. Das entspricht einer Gesamtlänge von immerhin fast 3,5 Kilometern! Zur Herstellung wurden rund 10 Tonnen PVC-Blend verarbeitet. Was geschieht mit dieser „langen Leitung“? Die Rohre werden im Labor auf ihre langfristige Druckfestigkeit, das sogenannte „Zeitstandinnen-druckverhalten“, geprüft. Dazu werden sie in speziellen Prüfständen mit bis zu 30 Bar Druck belastet, und zwar bei Temperaturen von 20 bis 60 °C. Die Zeit bis zum Versagen (= Platzen) der Rohre dient dann als Grundlage für die Bestimmung des Langzeitverhaltens. Für Trinkwasserrohre wird beispielsweise eine Haltbarkeit von 50 Jahren gefordert.

Die Stoff- und Systemprüfung führt diesen umfangreichen Prüfauftrag für einen externen Kunden durch, und zwar für den Kunststoffrohrverband in Bonn, in dem alle namhaften europäischen Rohrhersteller vertreten sind.

(Dr. Wolfgang Frings, Stoff- und Systemprüfung) ■